Ressort: Lokales

Sachsen-Anhalt reserviert Studienplätze für künftige Landärzte

Magdeburg, 22.01.2019, 08:40 Uhr

GDN - Sachsen-Anhalt reserviert fünf Prozent seiner Medizin-Studienplätze für künftige Landärzte. Das will das Kabinett am Dienstag beschließen, berichtet die "Mitteldeutsche Zeitung".

Wer über die Landarztquote an die Uni kommt, muss demnach später zehn Jahre lang in einem Ärztemangel-Gebiet arbeiten. Entzieht sich der Arzt dieser Verpflichtung, werden 250.000 Euro Strafe fällig. So steht es im Gesetzentwurf, über den die MZ berichtet. Knapp 1.500 Hausärzte praktizieren derzeit im Land. Der Bedarf ist höher: Krankenkassen und Kassenärztliche Vereinigung sprechen von 141 unbesetzten Stellen, viele davon auf dem Land. Der Ärztemangel wird sich drastisch verschärfen. Laut Prognose gehen bis zum Jahr 2032 circa 930 Mediziner in den Ruhestand. Das sind fast zwei Drittel. Der Nachwuchs, rund 44 pro Jahr, reicht bei Weitem nicht, um den Verlust auszugleichen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118830/sachsen-anhalt-reserviert-studienplaetze-fuer-kuenftige-landaerzte.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619